

Pakistan: Aufruf zur Unterstützung der Labour Relief Campaign

Die Situation in Kaschmir und im Norden Pakistans ist besonders dramatisch, weil eine ganze Region, die nur schwer zugänglich ist, von dem Erdbeben verwüstet wurde und jetzt die eisige Kälte des Winters in diesen hochgelegenen Gegenden die von der Katastrophe heimgesuchte Bevölkerung besonders hart trifft. Wie es auch die UNO formuliert: „Die Welt reagiert nicht darauf.“ □

Die offizielle Zahl der Toten beläuft sich inzwischen auf annähernd 80 000. Mehr als 3 Millionen Menschen haben keine Unterkunft mehr. Aufgrund mangelnder Versorgung sterben täglich weitere Menschen an Krankheiten oder Unterernährung. Wir können nicht die Helikopter zur Verfügung stellen, die heute für die Versorgung in den hoch gelegenen Regionen erforderlich sind. Aber wir können dennoch handeln, im Rahmen unserer Möglichkeiten und im Zusammenwirken mit anderen Verbänden, Gewerkschaften und Parteien auf der ganzen Welt, damit die kaschmirische und die pakistanische Bevölkerung nicht von der internationalen Solidarität vergessen werden. □ In dieser dringlichen Situation hat die Vereinigung Solidarisches Europa ohne Grenzen (Europe solidaire sans frontières, ESSF) eine Solidaritätsinitiative gestartet, um der Labour Relief Campaign (LRC, Beistandskampagne der ArbeiterInnenbewegung) ihre Unterstützung zukommen zu lassen. Bisher sind bereits 11 Millionen Euro gesammelt und nach Pakistan geschickt worden. □ Das ESSF hat den Weg gewählt, fortschrittliche pakistanische Organisationen zu unterstützen, um darüber eine Hilfe zu fördern, die sowohl vom Militärregime wie auch von der fundamentalistischen Rechten unabhängig ist. Die LRC wird in Pakistan getragen von der Stiftung Arbeitererziehung, dem Netzwerk ArbeiterInnenhilfe, dem Nationalen Gewerkschaftsverband und der ArbeiterInnenpartei Pakistan (Labour Party Pakistan, LPP). □ Die von der LCR (französische Sektion der IV. Internationale) aufgebrachte Hilfe geht an Dorfbewohner in der Bergregion von Paniola, die von den offiziellen Hilfslieferungen lange vergessen oder übergangen wurden. Ein Dutzend Lastwagen mit Medikamenten, Nahrung, warmer Kleidung, Decken und anderen Hilfsgütern sind schon von Lahore aus auf dem Weg nach Paniola. Das Geld, das wir schicken, dient in erster Linie dem Mieten und Befüllen

dieser Lastwagen. Außerdem wurde ein aus Frauen bestehendes medizinisches Team zusammengestellt; dieses Team kümmert sich um die medizinische Versorgung vor Ort, besonders bei den Kindern. Schließlich werden gerade einhundert Häuser gebaut, die für die ärmsten Familien vorgesehen sind. Denn die Zelte können im Winter keinen ausreichenden Schutz gewähren. Der Bau der Häuser ist möglich dank der aktiven Mitarbeit der betroffenen Bevölkerung und einer finanziellen Unterstützung durch die Vereinigung Hilfsaktion (Action Aid, Pakistan).
Ihr könnt diese Solidaritätsanstrengungen unterstützen durch Überweisungen an das ESSF, Stichwort Pakistan.
Kontoinhaber : ESSF bei der Crédit lyonnais
Internationale Bankverbindung: IBAN : FR85 3000 2005 2500 0044 5757 C12
BIC / SWIFT : CRLYFRPP
Umfassende Informationen über die Lage und die Aktivitäten der Labour Relief Campaign sind auf Französisch und vor allem auf Englisch auf der Internetseite von Europe solidaire sans frontières abzurufen: <http://www.europe-solidaire.org>
Übersetzung aus dem Französischen: Daniel Berger
04-02-2006, 18:07:00 |Pierre Rousset